EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

Zentrum für Seelsorge
und Beratung | ZfSB

Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers
Zentrum für Seelsorge und Beratung ▪ Blumhardtstr. 2A ▪ 30625 Hannover

Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
Zentrum für Seelsorge und Beratung
Blumhardtstr. 2A
30625 Hannover
Telefon 0511 79 00 31-0
www. zentrum-seelsorge.de
E-Mail Zentrum.fuerSeelsorge@evlka.de

Klinische Seelsorgeausbildung (KSA)
Auskunft **Uwe Keller-Denecke**
Telefon 0511 79 00 31-14
E-Mail Uwe.Keller-Denecke@evlka.de

Datum
Aktenzeichen

Meldeschluss: 19.12.2025

Kursleitungstraining 2026

Pastoralpsychologische Weiterbildung in KSA - Kursleitung
23.-27. März und 16.-20.November2026

Leitung:
Barbara Denkers, Lehrsupervisorin DGfP/KSA
Andreas Kunze-Harper, Lehrsupervisor DGfP/KSA

Informationen:
Uwe.Keller-Denecke@evlka.de

Anmeldung:
(Kursnummer 9526072):
durch Ausfüllen von https://www.zentrum-seelsorge.de/anmeldung

Kosten:
EUR 720 Kursgebühr zzgl.
EUR 450/Woche für Übernachtung EZ/VP im DiaCampus

Kursort:
DiaCampus Zentrum für Erwachsenenbildung
Kirchröder Str.44, 30625 Hannover

Kursbeschreibung siehe Rückseite:

Zielgruppe und Voraussetzungen zur Zulassung

Das KSA-Kursleitungstraining (KLTr) ist offen für Teilnehmende, die von der Weiterbildungskommission (WBK) der Sektion KSA/DGfP zur Weiterbildung in KSA-Kursleitung zugelassen sind.
Die Zulassung ist nach Antrag an die WBK möglich, nachdem Bewerberinnen und Bewerber mindestens Kursblock III der pastoralpsychologischen Weiterbildung in Supervision absolviert haben.
Dieser Antrag ist zu richten an das Mitglied des WBK-Vorstandes:
kathrin.weiss-zierep@kkvhh.de

Nicht zwingend erforderlich, aber sinnvoll ist, wenn Bewerberinnen und Bewerber vor der Teilnahme am KLTr schon einen KSA-Kurs mitgeleitet haben.
Vor der Teilnahme am KLTr muss die Pastoralpsychologische Weiterbildung in Supervision abgeschlossen sein.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Standards der DGfP/KSA, unter Buchstabe C.

Kursleitungstraining

Das Kursleitungstraining dient der Entwicklung der Leitungskompetenz für KSA-Kursleitung. Das Lernkonzept ist praxisbezogen und geschieht in einer festen Lerngruppe. Das Training kann nur mit verbindlicher Teilnahme an beiden Kurswochen absolviert werden. Es erfolgt durch Erproben und Reflexion der eigenen Leitungserfahrung in Bezug auf alle Formate eines KSA-Kurses. Dazu gehören:

- Arbeit mit Gesprächsprotokollen
- Predigtarbeit
- Leitung von Selbsterfahrung in der Gruppe

Das Training wird ergänzt durch Theoriebildung. Die Teilnehmenden erhalten zum Ende des Trainings einen Supervisionsbericht über ihr Lernen in diesem Training und fertigen selbst einen Bericht an.

****